

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 62/0014/WP16
Federführende Dienststelle: Fachbereich Geoinformation und Bodenordnung		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	31.03.2011
		Verfasser:	Herr Preuth
Benennung einer Wegeverbindung zwischen Hirschgraben und Bergdriesch			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
13.04.2011	B 0	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Auf Vorschlag der Verwaltung beschließt die Bezirksvertretung Aachen-Mitte, die Wegeverbindung zwischen Hirschgraben und Bergdriesch „**Sutro-Weg**“ zu benennen.

Den Straßenschildern sind folgende Zusatzschilder beizufügen:

"Adolph Sutro (1830 - 1898), gebürtiger Aachener, ausgewandert nach Amerika, Unternehmer, Bürgermeister von San Francisco"

Finanzielle Auswirkungen:

Maßnahme:

**Benennung einer Wegeverbindung
zwischen Hirschgraben und
Bergdriesch**

Investitionskosten

ca. 500,- €

a. Im Haushalt?

ja ca. 500,- €

b. Maßnahme über 150 T€: Liegt eine Wirtschaftlichkeitsberechnung vor?

ja/nein

c. Wenn bei a. nein: Deckung?

Maßnahme:

_____ €

d. Zuschüsse

_____ €

Folgekosten

Aufwand

Personalkosten

_____ €

Sachkosten

_____ €

Abschreibung

_____ €

a. Im Haushalt?

ja/nein _____ €

b. Wenn bei a. nein: Deckung?

Maßnahme:

_____ €

c. Zuschüsse

_____ €

Konsumtiv

a. Im Haushalt?

ja/nein _____ €

b. Konsolidierung?

ja/nein _____ €

c. Personalkosten

			_€
d. Sachkosten			_€
e. Wenn bei <u>a.</u> nein: Deckung?			
Maßnahme			_€
f. Dauer			Jahre
g. Zuschüsse			_€

Erläuterungen:

Mit Schreiben vom 08.08.1998 schlug das Adolph Sutro Committee mit dem Coordinator Hermann-Victor Johnen vor, in Aachen eine Sutro-Straße oder einen Sutro-Platz zu benennen.

Der Bürger- und Beschwerdeausschuss hat in seiner Sitzung am 10.11.1998 die Verwaltung mit Beschluss beauftragt, den Benennungsvorschlag „Adolph Sutro“ in die beim Vermessungs- und Katasteramt geführte Liste der Straßenbenennungswünsche aufzunehmen und die aktualisierte Liste den Bezirken zu übermitteln. Dies ist seinerzeit auch geschehen, jedoch ist der Straßenbenennungswunsch bis heute noch nicht umgesetzt worden.

Adolph Sutro ist das Ideal eines erfolgreichen Auswanderers. Er, der in Amerika u.a. zum Silberminenbesitzer wurde, der Initiator des Tunnel-Projekts unter dem Mont Davidson und Gründer der „Sutro Tunnel Company“ war, brachte es nicht zuletzt auch durch seine zweijährige Bürgermeisterschaft von San Francisco zu hohem Ansehen.

Adolph Sutro schaffte ein beachtliches Lebenswerk in Amerika und wird auch heute noch - 112 Jahre nach seinem Tod - von vielen Amerikanern verehrt und als Vorbild anerkannt.

Adolph Sutro wurde am 29. April 1830 in Aachen als erster Sohn eines Tuchfabrikanten im Hause Hirschgraben Nr. 24 geboren. Nach dem Konkurs der Firma und dem Tod des Vaters wanderte die vielköpfige Familie 1849 nach Amerika aus und fand in San Francisco eine zweite Heimat.

Nicht nur Adolph Sutro sondern auch seine Brüder Theodor und Otto brachten es in der neue Welt zu Ansehen, Theodor als Anwalt in New York und Otto als Förderer des amerikanischen Musikwesens.

Die Familie hing an ihrer Vaterstadt und kam auch hin und wieder nach Aachen, um die Häuser zu besuchen, wo sie gewohnt und die Tuchfabrik betrieben haben (Bergdriesch 37 und 44, Hirschgraben 24 und Pontdriesch 8).

Herr Johnen brachte den Straßenbenennungswunsch mit Schreiben vom 15.06.2010 erneut vor.

Aufgrund des Ortsbezuges, wo die Familie Sutro gewohnt und die Tuchfabrik betrieben hat, schlägt die Verwaltung vor, die Wegeverbindung zwischen Hirschgraben und Bergdriesch „**Sutro-Weg**“ zu benennen.

Um dem Ansehen von Adolph Sutro gerecht zu werden, schlägt die Verwaltung vor, den Straßenschildern Zusatzschilder mit folgendem Text beizufügen: **"Adolph Sutro (1830 - 1898), gebürtiger Aachener, ausgewandert nach Amerika, Unternehmer, Bürgermeister von San Francisco"**

Mit der Benennung sind keine Adressenänderungen von Anliegern verbunden.

Anlage/n:

1 Übersichtsplan

3 Fotos